

**Symposium „Gender, Migration und Soziale Arbeit.
Aktuelle Forschungsergebnisse an hessischen Hochschulen“
Fachhochschule Frankfurt am Main**

27.06.2014, 9:30-15:00
(Raum wird noch bekannt gegeben)

Bei dem vom *Gender- und Frauenforschungszentrum der Hessischen Hochschulen* und *Institut für Migrationsstudien und interkulturelle Kommunikation an der FH Frankfurt am Main* veranstalteten Symposium werden erste Forschungsergebnisse, aber auch Forschungsmethoden und -fragen aus Projekten an hessischen Hochschulen zu den Themen „Gender, Migration und Soziale Arbeit“ präsentiert und diskutiert. Das Symposium hat Werkstattcharakter, um die Ergebnisse und Erkenntnisse ausreichend auf kollegialer Ebene erörtern zu können. Fachkolleg_innen und Studierende sind herzlich eingeladen, eine Anmeldung ist erforderlich (siehe unten).

- 09:30-09:45** **Begrüßung** durch gFFZ und IMik
- 09:45-10:35** „**Stillen Frauen mit Migrationshintergrund in Deutschland anders?**“ (Birgit Planitz, FH Frankfurt am Main)
- 10:35-11:25** „**Nur ein Quadratmeter Stoff? Kopftuchtragende Muslima als Fachkräfte in der Sozialen Arbeit**“ (Prof.Dr. Regina Dackweiler, Hochschule Rhein-Main)
- 11:25-12:15** „**Transnationale Karrieren in vergeschlechtlichten postkolonialen Konstellationen**“ (Prof. Dr. Carola Bauschke-Urban/Kirsten Heusgen, M.A, Hochschule Fulda)
- 12:15-13:00** **Pause mit Imbiss**
- 13:00-13:50** „**Sichtweisen Sozialer Arbeit auf marginalisierte männliche Jugendliche mit Migrationshintergrund – Erste Forschungsergebnisse aus dem Feld der Offenen Jugendarbeit**“ (Prof. Dr. Susanne Spindler/ Lennart Seip, M.A., Hochschule Darmstadt)
- 13:50-14:40** "**Die Transformation von Erziehungshabitus vor dem Hintergrund von Geschlechterverhältnissen in Migrationsgeschichten**" (Dr. Nicole von Langsdorff, Ev. Hochschule Darmstadt)
- 14:40-15:00** **Abschluss, offene Fragen**

(30 min Vortrag, anschließend 20 min Diskussion)

Anmeldungen bis zum 20.06 unter: seehaus.r[at]gffz.de